

empirische Theorie

„Nagase-Effekt“

Entwicklung des tatsächlichen Gesamtbetrages der medizinischen Kosten nach Leistungsminderung (durch Anhebung der Praxisgebühr)

Je mehr sich die finanzielle Belastung der Patienten erhöht, desto mehr reduziert sich die Zahl der Arztbesuche sowie die Dauer pro Behandlungsfall. Nach Auswertung der Entwicklung der japanischen Praxisgebühr wird die Theorie auch empirisch bestätigt:

- Die Wachstumsrate (Jahresvergleich) der Zahl der Arztbesuche schwächt sich nach Anhebung der Praxisgebühr ab.
- Ein Jahr nach der Reform pendelt sich diese Wachstumsrate allerdings wieder auf dem früheren Niveau ein.
- Gleichzeitig schwächt sich auch der Anstieg des Gesamtbetrages der medizinischen Kosten ab und pendelt sich nach einem Jahr wieder auf dem ursprünglichen Niveau ein.
- Allerdings pendelt sich nur die Wachstumsrate wieder auf dem ursprünglichen Niveau ein. Die tatsächliche Zahl der Arztbesuche und der Gesamtbetrag der medizinischen Kosten kehren nicht auf Ursprungsniveau zurück.

Entwicklung (Verminderung) des Gesamtbetrages der medizinischen Kosten

<医療費の変化の概念図>

